

## Installation eines Client-Systems mit einem Benutzerkonto / Default-Account mit dem WinGroupware Mailserver

### Schritt 1

Zunächst melden Sie sich mit der Benutzeroberfläche über die IP Adresse Ihres Mail Servers an, um in die Administrationskonsole zu gelangen. Dort legen Sie über *Datei -> Neu -> Benutzerkonto* ein neues Benutzerkonto oder über *Datei -> Neu -> Default-/Catch-All Konto* ein neues Konto an:

### Benutzerkonto

Verwaltet Benutzer- und Default-/Catch-All-Konten

**Konto**

- Autoresponder
- Out-of-Office Einstellungen
- Weiterleitung
- Sender Whitelist
- Anti Virus Integration
- IP Whitelist
- GeoStop
- SpamPain Realtime Anti Spam
- SPF and Greylisting
- SpamAssassin(tm)
- RBL Einstellungen
- Sonstiges

**Konto**

Benutzer:

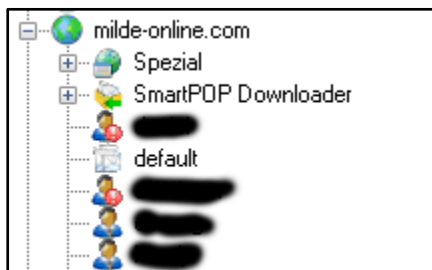
Domain:

Kennwort:

**Benutzerrechte:**

- erlaube POP3 Dienst (Nachrichtempfang durch POP3)
- erlaube IMAP Dienste (Nachrichtenverarbeitung auf dem Server per IMAP)
- erlaube SMTP (Nachrichtenversand Client->Server)
- erlaube Nachrichtenversand an Dritte (externe Domains/Internet)
- erlaube WebMailzugang zum lesen/schreiben von Nachrichten
- erlaube Änderungen an den Out-of-Office Abwesenheitseinstellungen
- setzen/ändern des Autoresponders
- setzen/ändern der Weiterleitung des Kontos
- setzen/ändern der Anti-Spam Einstellungen
- ändern des Kennwortes

Nach dem Erstellen des Kontos wird dieses in der Baumansicht auf der linken Seite in Ihrer Domain gelistet, wie folgt:



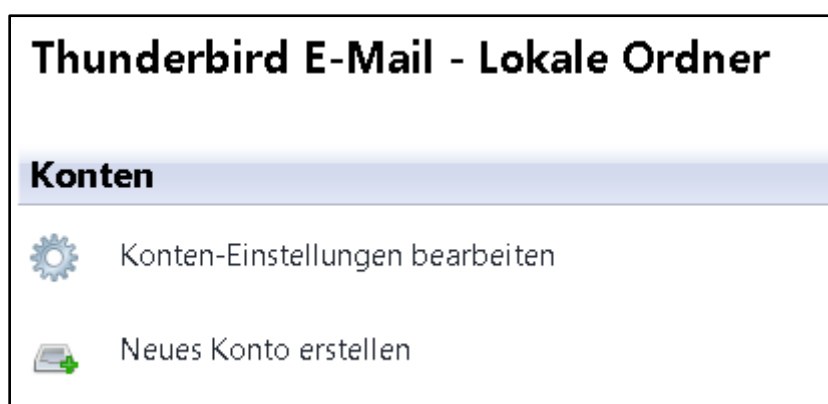
(bei Ihnen kann das Icon abweichen, wenn Sie ein Benutzerkonto angelegt haben, das hier gezeigte Konto bezieht sich auf ein Default-/Catch-All Konto).

## Schritt 2: Einrichten des Mailclients für den Benutzer

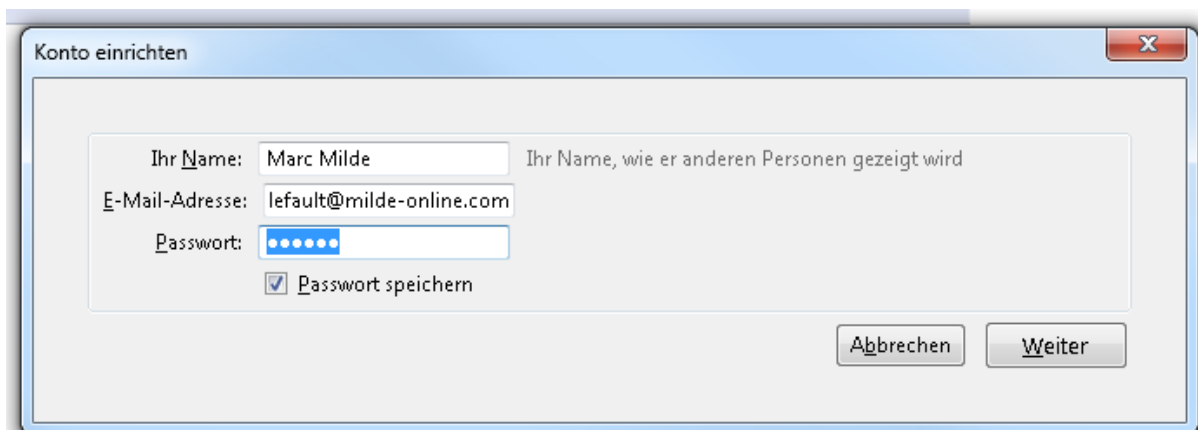
Zunächst müssen wir uns entscheiden, ob der Benutzer sich per POP3 oder per IMAP4 mit dem Server verbinden soll.

Während bei POP3 die Nachrichten auf der Clientseite (also an dem Computer des Nutzers) verwaltet werden und bei IMAP4 auf der Serverseite, also unabhängig von dem Clientcomputer müssen Sie entscheiden, welche Methode Sie bevorzugen. Bitte beachten Sie, dass IMAP4 in der Standard-Edition nicht zur Verfügung steht.

In unserem Beispiel konfigurieren wir ein Thunderbird mit IMAP4 und nehmen die IP Adresse unseres Mail Servers (**diese müssen Sie durch die IP Adresse Ihres Mail Servers ersetzen**):

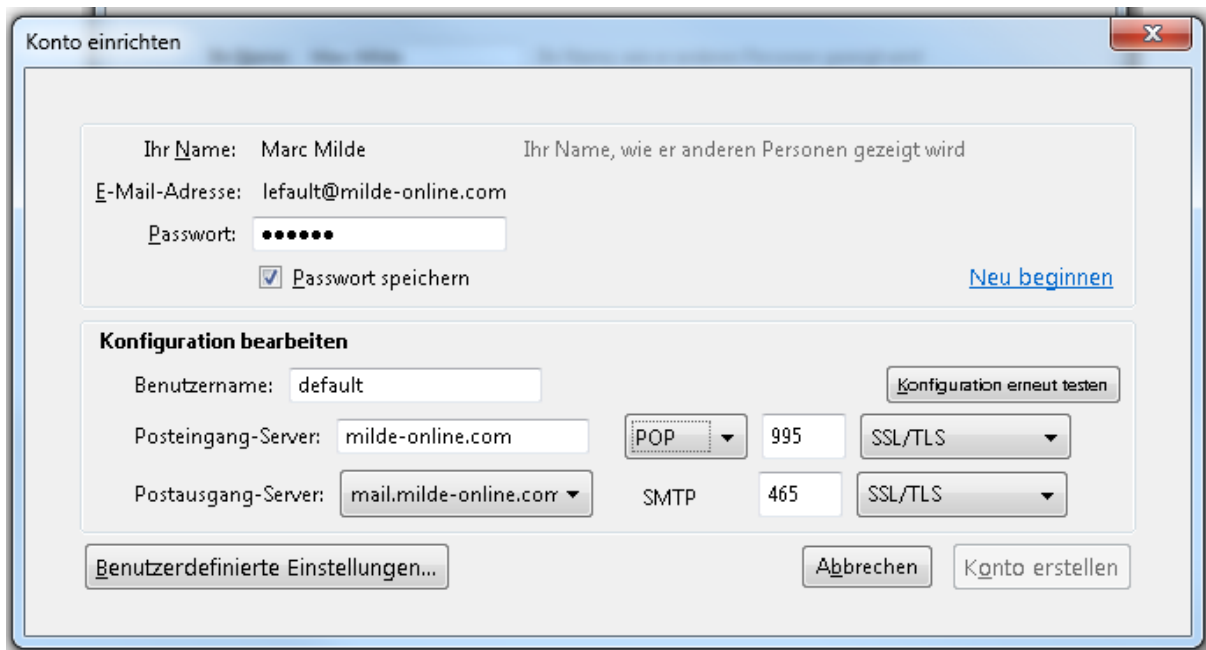


Zunächst klicken wir auf „Neues Konto erstellen“ und tragen dort die folgenden Informationen ein:



und danach auf „Weiter“. Nun beginnt Thunderbird nach den Einstellungen zu suchen. Das wird unter Umständen bei Konfigurationen nicht funktionieren, die einen ISP nutzen, um die Nachrichten aus dem Internet zu empfangen.

Klicken Sie daher auf „Stopp“, um den Vorgang abzubrechen und die Detailinformationen selbst zu definieren:



**Konto einrichten**

Ihr Name: Marc Milde      Ihr Name, wie er anderen Personen gezeigt wird

E-Mail-Adresse: lefault@milde-online.com

Passwort: ●●●●●●

Passwort speichern      [Neu beginnen](#)

**Konfiguration bearbeiten**

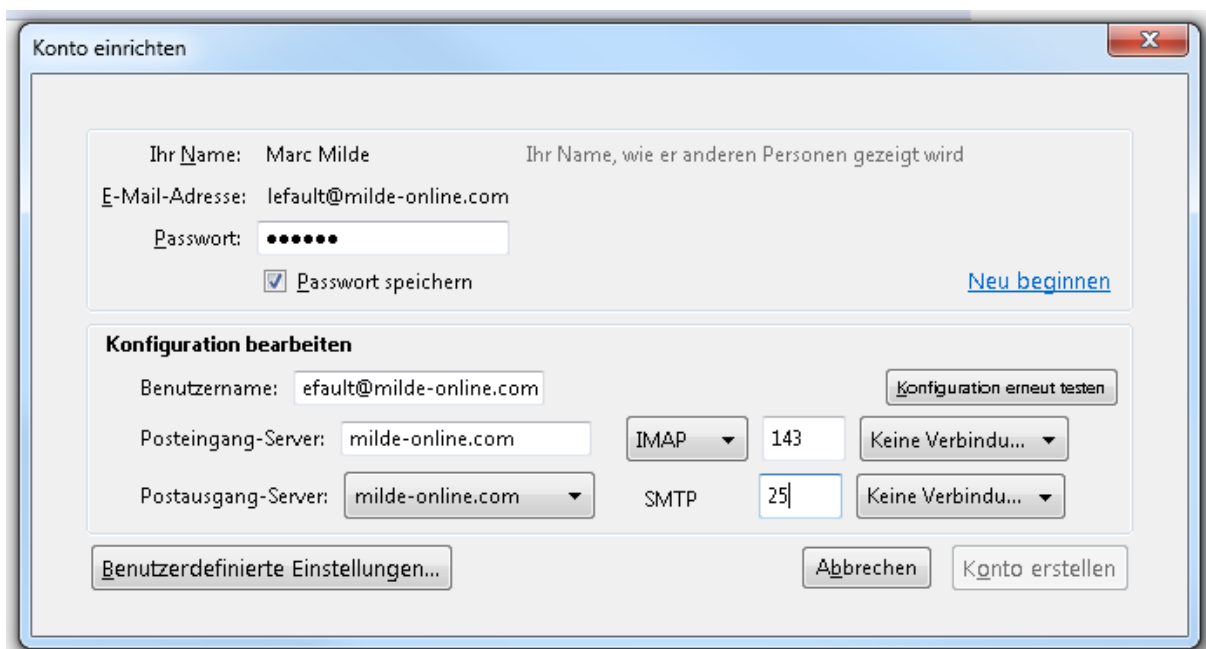
Benutzername: default      [Konfiguration erneut testen](#)

Posteingang-Server: milde-online.com      POP      995      SSL/TLS

Postausgang-Server: mail.milde-online.com      SMTP      465      SSL/TLS

[Benutzerdefinierte Einstellungen...](#)      [Abbrechen](#)      [Konto erstellen](#)

Diese Einstellungen ändern wir wie folgt ab:



**Konto einrichten**

Ihr Name: Marc Milde      Ihr Name, wie er anderen Personen gezeigt wird

E-Mail-Adresse: lefault@milde-online.com

Passwort: ●●●●●●

Passwort speichern      [Neu beginnen](#)

**Konfiguration bearbeiten**

Benutzername: lefault@milde-online.com      [Konfiguration erneut testen](#)

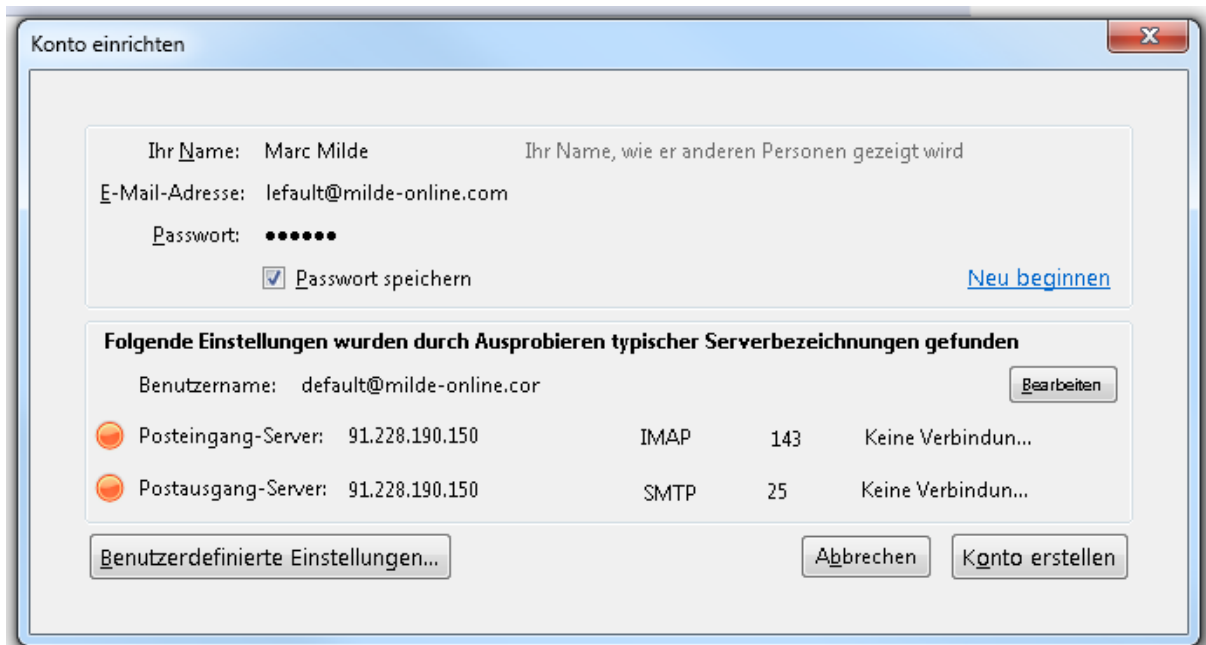
Posteingang-Server: milde-online.com      IMAP      143      Keine Verbindu...

Postausgang-Server: milde-online.com      SMTP      25      Keine Verbindu...

[Benutzerdefinierte Einstellungen...](#)      [Abbrechen](#)      [Konto erstellen](#)

1. Als Benutzername wird die komplette E-Mail-Adresse eingetragen, also in diesem Beispiel [default@milde-online.com](mailto:default@milde-online.com)
2. Der Posteingangsserver (hier mit milde-online.com) wird durch die IP Adresse Ihres WinGroupware Servers ersetzt.
3. Der Postausgangsserver wird ebenfalls auf diese IP Adresse eingetragen.

Wenn Sie SSL Zertifikate konfiguriert haben, können Sie Verschlüsselung auch von Ihren Clients an den Server aktivieren. Dazu benutzen Sie bitte eine der angebotenen Optionen von Thunderbird, es werden alle Optionen von WinGroupware unterstützt. Sollten Sie keine SSL Zertifikate installiert haben, müssen Sie diese Optionen deaktivieren, da sonst keine Verbindung hergestellt werden kann.



Danach können Sie auf „Konto erstellen“ klicken, um das Konto anzulegen.

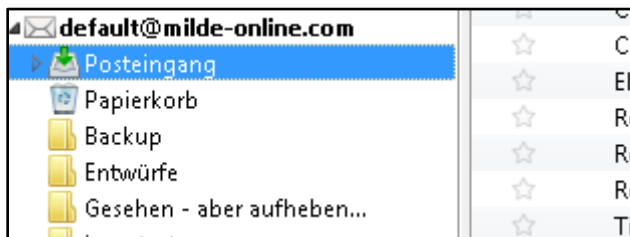
Beachten Sie bitte, dass durch die fehlende Verschlüsselung ein Hinweisfenster angezeigt wird:



Dies ist grundsätzlich richtig, allerdings kann bei einem Mail Server, der inhouse läuft, in der Regel auf die Verschlüsselung verzichtet werden, da kein Zugriff von außen möglich ist. Die Nachrichten werden dann unverschlüsselt über das interne Netzwerk übertragen.

Falls das Konto auch von außen abgerufen werden soll, sollten Sie Verschlüsselung einsetzen. Besonders bei öffentlichen Netzwerken ohne VPN Verbindung zu Ihrem Standort ist eine Verschlüsselung dringend notwendig, um ein Abhören der Nachrichten zu verhindern.

Nachdem Sie dieses Fenster mit „Ich verstehe die Risiken“ und dann auf „Konto erstellen“ geschlossen haben, wird das Konto angelegt und kann genutzt werden:



Klappen Sie dazu (bei IMAP) das Konto mit dem Pfeil links neben dem Namen des Kontos auf, um die Ordnerstrukturen vom Server zu sehen, rechts werden dann die Nachrichten im Postfach angezeigt.

Bei POP3 müssen Sie einen Moment warten, bis die Nachrichtenübermittlung vom Client gestartet wird und Nachrichten abgerufen werden. Diese befinden sich dann im Posteingang.

Damit ist die Installation/Konfiguration eines Benutzerkontos mit IMAP4/POP3 abgeschlossen und Sie können mit dem nächsten Konto fortfahren.